

Hessenweg 1A für den Taunusklub
2018 0130



Leun  - Braunfels - L - Hirschhausen - Weilburg

dann rechts der Lahn bis Limburg nicht TK

Aufnahme und Inspektion: mit den jeweiligen Stücken der Wanderwege (05)BALKEN MIT SPITZE von Leun bis Weilburg; (dann bis Limburg rechts der Lahn, also nicht vom TK betreut);

Länge: km 15.00

Landkarten:

0. Elektronische Landkarten

siehe GPS-Daten auf meiner Internetseite drmvf.de

1. gdb für Garmin Topo Deutschland v2 Nord (Vektorkarte) oder Topo Deutschland 2010 gdb;
2. igt für MagicMaps, Tour Explorer, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Version 4;
3. ovl für CD-Rom Top 50 Hessen, Version 5, Amtliche Topographische Karten, Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, ISBN 978-3-89446-446-2;
4. gpx- zum Austausch für andere elektronische Karten

1. Maßstab 1 : 50 000

A.1 Topographische Freizeitkarte Taunus östlicher Teil, gemeinschaftlich herausgegeben vom Taunusklub e. V. und dem Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, 2010, ISBN 978-3-89446-509-4, von km 0 bis km 15 (Ende)

A.2 A.2 Lahn-Dill mit Naturpark Lahn-Dill-Bergland, Topographische Freizeitkarte 1 : 50 000, 2009, Gemeinschaftlich herausgegeben vom Naturpark Lahn-Dill-Bergland, Lahn-Dill-Kreis und dem Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, ISBN 978-3-89446-288.8, von km 0 bis km 15 (Ende)

2. Maßstab 1 : 25 000

2. Maßstab 1 : 25 000

2.1 Wanderkarte Braunfels 1 : 25 000, Herausgeber: Magistrat der Stadt Braunfels, Kartographie, Umschlaggestaltung: Dr. Lutz Münzer, Marburg, Stand: 7/2004, von km 0 bis km 10.85 (Parkplatz Pfannstiehl);

2.2 Wanderkarte Weilburg an der Lahn 1 : 25 000, Herausgeber: Kur- und Verkehrsverein Weilburg an der Lahn e.V., Kartographie: Dr. Lutz Münzer, Marburg, Stand: 6/2006, von km 6.3 bis km 15 (Ende)

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL:

Auskünfte auch über entlegenste Busse gibt es im Internet unter der Bahnauskunft unter

<http://reiseauskunft.bahn.de/bin/query.exe/dn?rt=1&>

Im Gebiet des RMV: <http://www.rmv.de/de/Fahrplanauskunft/>

WEGEBESCHREIBUNG**(HESS1A).01 LEUN LAHNBAHNHOF BRAUNFELS – (02)LAHNHÖHENWEG/(92)-SCHWARZES DREIECK**

Der Wanderweg HESSENWEG 1 beginnt für den Taunusklub mit dem Wanderweg (05Z)-BALKEN MIT SPITZE ZURÜCK an der Ecke des Lahnbahnhofs Leun vor dem Hotel Kohlmeyer, das gegenüber ist, von der Lahnstraße fort bei km 0.00 etwa 80 m rechts geht die Straße nach Braunfels (4 km) ab.

Wir gehen von der Ecke des Bahnhofs über die Straße an das linke Ende von Hotel Kohlmeyer und sehen hier an einer Platane ein Schild mit dem Wanderweg (07)ANDREASKREUZ und dem Wanderweg (05)BALKEN MIT SPITZE

links aufwärts Braunfels 4 km.

Bei km 0.01 biegen wir an dieser Platane **halblinks** aufwärts ab, mit dem HESSENWEG 1A Diemelsee Frankenberg Herborn Weilburg Eltville 119 km, bei km 0.01 vor dieser Platane und über das Ende des Asphalts hinweg bei km 0.02,

hier zeigt ein Schild nach rechts zurück in einen Grasweg zum Grundstück Hildegard Teichmann Allee, ein lustiges Schild an Stelle eines Namensschilds.

Danach ist das letzte Haus von Braunfels-Lahnbahnhof rechts bis km 0.05, sein Garten endet bei km 0.08, wir steigen mit leichtem Rechtsbogen und fast völlig kahlem Berg rechts durch den starken Windbruch von 1990, links ist ab km 0.15 eine Mauer in unserem Rechtsbogen aus Natursteinen, der Lärm von der B49 ist unüberhörbar. Mit Rechtsbogen steigen wir bei km 0.22, dann durch einen sanften Linksbogen des 1997 neu gebauten Forstwirtschaftswegs, in welchem bei km 0.27 ein ebenso breiteren Weg quert, von hier an beginnt rechts ein Berg, der Linksbogen endet bei km 0.30, danach gehen wir geradeaus aufwärts mit schönem Blick zurück auf Lehn und nach links auf Lahn, Bahn und Lahntal, der totale Windbruch 1990 hat diesen Blick frei gemacht.

Bei km 0.47 kommt ein Querweg von links vorn oben nach rechts vorn oben, wir gehen hier über einen Sattel, rechts hinten ist der erwähnte Berg zu Ende, halbrechts vorn fällt das Gelände, wir gehen mit Linksbogen bis km 0.53, dann mit Rechtsbogen bis zum Beginn des Asphalts bei km 0.60 und von hier an wieder mit leichtem Linksbogen, alles kräftig aufwärts, jetzt mit Blick nach rechts auf die 5 - 800 m entfernten Berge, der Asphalt endet wieder bei km 0.69, hat also nur ein kurzes Zwischenspiel gegeben, ein breiter Grasweg geht nach links aufwärts fort bei km 0.71, von wo an unser Weg mit Kies befestigt ist. Bei km 0.79 geht ein Weg nach links ab, von dem an wir geradeaus aufwärts gehen, und bei km 0.85 vor dem hohen Buchenwald rechts einen Bauernhof rechts auf der Gegenhöhe sehen, etwa 800 m rechts. Von hier an gehen wir mit Rechtsbogen leicht abwärts bis km 1.05, dann wieder leicht aufwärts, über einen Querweg bei km 1.14 von rechts unten nach links oben, wir steigen wieder sanft, allmählich dann mit Linksbogen bis zur nächsten kleinen **Zwischenhöhe** bei km 1.23, gehen danach leicht abwärts. von rechts hinten unten zieht ein Tälchen herauf, das wir bei km 1.31 durchqueren und danach steigen. Bei km 1.39 führt ein Weg nach links vorn oben, unser Anstieg wird kräftiger

bis zur Einmündung eines breiten Graswegs von links hinten waagrecht bei km 1.56, danach steigen wir noch leicht, bei km 1.60 mündet dann ein breiter gut befestigter Weg in unseren ein, eine **Hütte** steht links bei km 1.63, dann kommt wieder ein Weg bei km 1.65, wir gehen seit km 1.60 und dem breiten Weg leicht abwärts. Ein Parkplatz ist rechts bei km 1.69 oder ein Wendeplatz, dann führt eine Asphaltstraße nach rechts und ein breiter Weg nach links bei km 1.70, wir steigen wieder leicht, von diesem Querweg an auf Asphalt, steigen bis km 1.78, dann quert die Straße Vor der Wintersburg schon in unserem Abstieg bei km 1.82, links geht es zu Café Restaurant zur Wintersburg, geradeaus Sport-Best-Center Tennishalle - Reithalle - Pizza Spie. Wir gehen abwärts weiter auf Asphalt und sehen geradeaus vor uns schon die Asphaltstraße, mit der wir wieder steigen werden, zunächst aber vor uns ein Dach quer über die Straße, unter dem bei km 1.94 ein Kiosk auf der linken Seite ist, danach geht die Asphaltstraße Hasselbornring nach rechts und links ist ein Parkplatz bei km 1.95, unsere Straße zurück heißt Alte Leugner Straße. Rechts ist ein Kinderspielplatz und dahinter große Häuser von **Braunfels**, wohl Ferienhäuser, halblinks von der Straße sehen wir einen großen Turm, den totor des kleinen Flugplatzes dort oben. Die Ausfahrt aus den Ferienhäusern von rechts ist bei km 2.06, danach macht unsere Straße einen kleinen Rechtsbogen bei km 2.10, links geht ein Feldweg bergauf, wir gehen leicht bergab, dann ist Pizza Spie Speiserestaurant in der Tennishalle rechts ab bei km 2.20, danach ist rechts eine braune Halle, wir setzen unseren Rechtsbogen fort, ein Fußweg nach rechts verlässt uns nach Sport-Best bei km 2.23, eine Asphaltstraße nach halblinks vorn oben bei km 2.28,

wir gehen auf der Wegegabel **halbrechts**, dann geht die Friedericke-Flieder-Straße nach rechts ab, vor der rechts die Reithalle ist, bei km 2.32, von hier an steigen wir wieder, links sind danach große Gaskessel bis km 2.37. Sehr schönen Blick haben wir über das freie Feld nach rechts über das Iserbach-Tal hinweg auf die Gegenberge, ein Fußweg kommt von links hinten wohl vom Flugplatz bei km 2.55. Auf dem Dach rechts vom Turm steht 12315. Der erste Zaun von **Braunfels** beginnt sowohl links bei als auch rechts km 2.68. Blick zurück haben wir auf links die Gegenberge jenseits des Iserbach-Tals, halblinks bis zum Westerwald, geradeaus die Gegenberge, über den wir eben von halblinks gekommen sind, halbrechts Lahnberge und Westerwald, sowie auf den totor halbrechts des kleinen Flugplatzes. Wir gehen weiter geradeaus aufwärts nach **Braunfels** hinein, über die Querstraße Falkenecksweg bei km 2.71 noch aufwärts, bei km 2.74 dann über die **Höhe** und geradeaus abwärts, Auf der Höhe zweigt bei km 2.83 rechts ab, nach welcher Straße rechts ein Umspann-Häuschen steht bei km 2.84. Dann quert der Höhenweg unser Leugner Straße, wie sie hier heißt, bei km 2.89. Danach macht die Straße einen Linksbogen, aus dem wir bei km 2.92 halbrechts Schloss Braunfels sehen, und aus dem wir **halbrechts** abwärts fortgehen auf eine Asphaltstraße, die Wintersburgstraße, die sich alsbald verengt und zum Fußweg wird, mit kräftigem Linksbogen bei km 2.98 zwischen den Steinen auf dem Weg hindurch bei km 2.99 und stark abwärts. Bei km 3.03 sperrt eine Quermauer die Durchfahrt für Autos, rechts steht ein Wegeschild zurück Wintersburgstraße, wir gehen geradeaus, nur etwas halbrechts, links ist Haus Nr. 8 bei km 3.04, rechts aufwärts führt die Heinrich-Ziegler-Straße fort, rechts gegenüber ist Villa Tamara. Wir gehen mit der Autostraße abwärts mit deren Rechtsbogen und dann über die Ferbornstraße hinweg bei km 3.13, nach der rechts ein **Teich** bis km 3.18 ist, durch die kaum bemerkbare **Senke** bei km 3.19 und dann leicht aufwärts mit unserer Wintersburgstraße. Bei km 3.25 quert dann die **Autostraße** um Braunfels, die Kaiser-Friedrich-Straße, 100 m links oben auf der Höhe ist auf ihr eine Esso-

Tankstelle. Wir gehen **geradeaus** weiter aufwärts mit der Borngasse, links vorbei an einem gelben Backstein-Gebäude ab km 3.29, in dem das Amtsgericht war, 1997 das Hotel zum Amtsgericht, danach quert bei km 3.32 die Gerichtsstraße, wir steigen weiter mit unserer Borngasse. Die Grabenstraße geht bei km 3.46 nach rechts weg, wo die Borngasse einen kleinen Linksbogen macht und von wo an wir gegen die Richtung der Einbahnstraße weiter aufwärts gehen, ab km 3.51 auf Pflaster, nach links geht die Gartenstraße bei km 3.52 fort, wir steigen weiter geradeaus mit den Bögen der Borngasse in die Fußgängerzone, Gasthaus Metzgerei Desch ist links bei km 3.58, eine Trattoria links bei km 3.60, und das Ende des Pflasters aus Beton-Steinen erreichen wir bei km 3.64, wo rechts Kleines Café am Markt ist in Haus Nr. 5, vor uns der **Marktplatz von Braunfels**,

leicht links aufwärts hinter dem Marktplatz ist der Eingang zu Schloss Braunfels, geradeaus oben der Solmser Hof.

Wir knicken dann mit unseren Wanderwegen (05Z)BALKEN MIT SPITZE ZURÜCK und (07Z)ANDREASKREUZ ZURÜCK am Anfang des Marktplatzes **links** ab bei km 3.64, gehen bis zum Ende des Marktplatzes bei km 3.67 an den Geschäften vorbei bis vor Haus Nr. 2 der Straße Am Kurpark, auf welcher der Wanderweg (02)LAHNHÖHENWEG und der Wanderweg (92)SCHWARZES DREIECK queren. Unser bisheriger Führer, der Wanderweg (05)BALKEN MIT SPITZE biegt hier links ab.

(HESS1A).02 (02)LAHNHÖHENWEG)/(92)SCHWARZES DREIECK – (02)LAHNHÖHENWEG(02)/(92)SCHWARZES DREIECK

Wir biegen hier bei km 3.67 **rechts** aufwärts ab und gehen von hier an bis Weilburg mit dem (02)LAHNHÖHENWEG, links an einem Ziehbrunnen vorbei bis km 3.70. Links biegt hier die Straße St. Georger Berg ab, geradeaus führt die Schloßstraße aufwärts, vor uns ist der Solmser Hof.

Wir gehen **rechts** ab, gegenüber dem Eingang in den Solmser Hof bei km 3.71 geht die Borngasse rechts ab. Wir gehen von hier an mit der Weilburger Straße Richtung

Weilburg 11.5 km,

wie ein Schild am Ende des Solmser Hofes anzeigt, bei km 3.73, rechts an einem Parkplatz vorbei bis km 3.79, danach geht der Burgweg links aufwärts fort bei km 3.81, wir mit langem Linksbogen unserer Weilburger Straße abwärts, in welchen die Grabenstraße bei km 3.92 von rechts hinten einmündet.

Herrlicher Blick bietet sich auf die nördlichen Teile von Braunfels.

Die Jahnstraße geht halblinks aufwärts bei km 3.98 fort, wir abwärts mit Linksbogen bis in Sichtweite eines Einbahnstraßen-Sperrschilts 100 m vor uns. Bei km 4.19 geht die Gasse Am Mühlberg rechts ab, auf der uns der Wanderweg (92)SCHWARZES DREIECK um ein Gartenhaus herum auf das Haus Roseneck zu nach rechts abwärts verlässt.

(HESS1A).03 (92)SCHWARZES DREIECK - (94)RAHMENDREIECK

Wir gehen bei km 4.19 mit dem Linksbogen unserer Weilburger Straße weiter bergab und stoßen bei km 4.49 auf die Umgehungsstraße, mit der wir **halblinks** bis zur Kreuzung bei km 4.57 gehen. Schilder zeigen hier rechts zum Campingpark, rechts zurück Gießen 27 km, Wetzlar 12 km, halbrechts vorn aufwärts Weilburg 11 km, geradeaus zum Schwimmbad Minigolf. Es ist die Gebr.-Wahl-Straße, sie führt nach Bonbaden 4 km, Philippstein 3 km. Links ist der Burgberg.

Wir zweigen hier noch vor der Straße nach Weilburg rechtwinklig **rechts** über die Brücke über den **Iserbach** ab und gehen dann über den Parkplatz geradeaus aufwärts, rechts ist der **Große Weiher**, aufwärts in den Wald hinein bis zu einem Linksbogen, hier zeigt ein Schild für den Rucksack rechts

Gesamtlänge 135 km, geradeaus Kubach 10,0 km, Weilburg 13,0 km, Gräveneck 22,5 km, zurück Wetzlar 10,0 km, Volpertshausen 17,0 km.

Wir gehen weiter mit Linksbogen, zu beiden Seiten des Aufstiegs ist 1997 schön ausgeätet. Von km 5.57 an passieren wir einen Waldparkplatz rechts von uns.

Bei km 5.82, etwa 50 m vor der Straße biegen wir für etwa 20 m rechtwinklig auf einen 1997 breiten Waldweg **rechts** ab,

danach hinter einer großen Eiche bei km 5.83 wieder **links** auf einen kleinen Waldpfad, wir brauchen so nicht auf der Autostraße zu laufen.

Auf fast unsichtbarem Querweg müssen wir bei km 5.96 kurz **rechts** aufwärts bis km 5.97 abbiegen,

dann sofort wieder **links**, jetzt wieder parallel zur Autostraße, nur statt bisher 20 m dann 50 m oberhalb von ihr bis vor den Waldrand bei km 6.32.

Mit einem Forstwirtschaftsweg biegen wir dort für 10 m **links** ab bis km 6.33

und sofort wieder **rechts** auf den nächsten querenden Forstwirtschaftsweg. Im Wesentlichen gehen wir also geradeaus, nur nach links versetzt. Wir gehen leicht bergab auf unserem Forstwirtschaftsweg, der uns bis nach Hirschhausen führen wird. Bei km 6.99 überqueren wir einen **Bach** in einem Wiesental. Bei km 7.91 ist der Wald dann zu Ende, wir gehen auf Asphalt bei km 8.20 über die **Höhe**. Bei km 8.31 erreichen wir einen Bauernhof zu unserer Linken, bei km 8.51 dann **Hirschhausen**.

Geradeaus vor uns am Ende der Straße sehen wir die achteckige Kirche.

Mit unserer Straße Am Bühl kreuzen wir bei km 8.72 den Bermbacher Weg, gehen dann links an der Kirche mit Kriegerdenkmal darunter vorbei die Treppe abwärts ab km 8.75 bis km 8.81, links steht die **Dorflinde**.

Wir gehen mit der Waldstraße **halblinks** abwärts bis zum eisernen Brunnen. Auf der Kreuzung 10 m später bei km 8.83 zweigt nach links zurück die Weiherstraße ab und ebenfalls rechtwinklig nach links ein anderes Stück Weiherstraße. Hier stößt von links hinten der Wanderweg (94)-RAHMENDREIECK zu uns. Auf der linken Seite liegt die Gaststätte Zur Erholung.

(HESS1A).04 (94)RAHMENDREIECK - (94)RAHMENDREIECK

Wir gehen bei km 8.83 weiter **halbrechts** abwärts, 10 m später steht rechts eine Telefonzelle an der Abzweigung des Wegs Im Winkel nach rechts bei km 8.85. Wir gehen bis zur Hauptstraße bei km 8.87, die rechts Drommershäuser Straße und links Tiergartenstraße heißt. Der Wanderweg (94)RAHMENDREIECK endet auf dieser Kreuzung.

(HESS1A).05 (94)RAHMENDREIECK - (92)SCHWARZES DREIECK

Hier bei km 8.87 biegen wir **links** um die Gaststätte Zur Erholung herum ab, gehen mit dem Rechtsbogen der Tiergartenstraße aufwärts und kommen bei km 9.14 an das Ortsschild von Weilburg-**Hirschhausen**, dann auf die **Höhe** bei km 9.36.

Danach biegen wir bei km 9.40 in einen Asphaltweg **links** ab,

bei km 9.42 wieder nach **rechts**, also jetzt parallel zur Autostraße. Ab km 9.46 gehen wir an der Mauer des Tierparks vorbei und steigen bis km 9.58 an, dann abwärts über den Parkplatz des **Tiergartens** und mit Rechtsbogen aus ihm hinaus.

Bei km 10.11 biegen wir wieder **links** aufwärts in die Hauptstraße ein. Von km 10.19 bis km 10.27 passieren wir einen Bauernhof. Danach kommen wir bei km 10.40 an einen Vorwegweiser rechts der Straße. Hier müssen wir die Straße nach **rechts** überqueren, wieder nach **links** in unsere alte Richtung gehen

und sie auf einen kleinen Feldweg nach **halbrechts** vorn verlassen, ab km 10.42 absteigend auf dem Grasweg neben der Straße. Am Ende eines Zauns gehen wir ab km 10.50 mit einem Rechtsbogen in den Wald hinein, machen ansteigend ab km 10.62 einen Linksbogen, kreuzen bei km 10.70 einen Forstwirtschaftsweg und gehen geradeaus aufwärts weiter. Nach sanft ansteigendem Linksbogen erreichen wir bei km 10.85 einen Bogen der Autostraße **B456** nach Weilburg mit Parkplatz **Pfannstiehl**.

Wir gehen **halbrechts**, erreichen das Ende eines kleinen Parkplatzes bei km 10.94, gehen geradeaus weiter bis km 11.22, wo ein Forstwirtschaftsweg quert.

In diesen biegen wir **rechts** ab, leicht aufwärts bis km 11.33, dann noch 50 m abwärts bis zur nächsten Wegekreuzung bei km 11.36.

Hier auf dieser biegen wir wieder **links** ab. Jetzt schließt sich ein abfallender Forstwirtschaftsweg an, mit dem wir bei km 12.20 vor den Waldrand kommen. Bei km 12.21 mündet der Wanderweg (92)SCHWARZES DREIECK von rechts hinten ein.

(HESS1A).06 (92)SCHWARZES DREIECK - (94)RAHMENDREIECK

Wir gehen bei km 12.21 **geradeaus** weiter und überqueren bei km 12.28 den **Bach** und steigen vor der Böschung zu unserer Linken wieder auf Forstwirtschaftsweg aufwärts in den Wald. Bei km 12.91 kommen wir auf unserem 1997 bestens befestigten Weg vor den Waldrand zu unserer Linken, links steht das erste Gebäude des **Windhofs**. Bei km 12.99 überschreiten wir die **Höhe**. Bei km 13.25 überqueren wir eine Asphaltstraße geradeaus, nach rechts zeigt ein Schild Zur Sporthalle, Heinrich-v.-Gagern-Schule. Wir gehen mit dem Braunfelser Weg nach **Weilburg** hinab, vorbei bei km 13.95 am Friedhof zur Linken. Bei km 14.03 stoßen wir auf die von rechts hinten einmündende Lessingstraße.

Wir biegen hier **halblinks** in den Schmittbachweg ab, mit dem wir bei km 14.22 auf eine große Kreuzung kommen.

An deren Ende gehen wir **halbrechts** leicht bergab in die Einbahnstraße, später werden wir merken, dass auch dieser Weg noch Schmittbachweg heißt. Er endet bei km 14.51 nach einem Linksbogen in der Frankfurter Straße. Der Wanderweg (94)RAHMENDREIECK quert hier.

(HESS1A).07 (94)RAHMENDREIECK - (09)LIEGENDES V/(92)SCHWARZES DREIECK/-
(94)RAHMENDREIECK

Wir biegen bei km 14.51 **rechts** abwärts in die Frankfurter Straße ab, welche die **B456** ist und sehen vor uns das Landtor. Bei km 16.73 liegt links die Kirche Kath. Heilig Kreuz Pfarrei, zu der ein Fußgängerüberweg führt,

auf dem wir die Straße nach **links** überqueren

und nach dem wir wieder **rechts** abwärts vor der Mauer des Friedhofs entlang abwärts gehen. Am Ende der Mauer ist bei km 14.66 das Großschild des Taunusklubs, die Wanderwege (92)SCHWARZES DREIECK und (94)RAHMENDREIECK kommen hier vom Landtor aufwärts entgegen; der Wanderweg (09)LIEGENDES V kommt seit 2005 von links nach geradeaus. Andere Schilder zeigen

Calvarienberg und Heiliggrabkapelle Anfang des 16. Jahrhundert,
Alter Friedhof seit 1581.

Hier bei km 14.66 biegt der Wanderweg (02)LAHNHÖHENWEG von der Frankfurter Straße **links** um die Ecke der Mauer vor dem nächsten großen Haus auf einen Pfad ab.


(HESS1A).08 (02)L – (09)LIEGENDES V/(92)SCHWARZES DREIECK/(94)RAHMEN-DREIECK – NÄHE Bf. WEILBURG

Hier bei km 14.66 gehen wir mit unserer Frankfurter Straße, der B456 **geradeaus weiter** abwärts ab, gegen den Wanderweg (92)SCHWARZES DREIECK) und den Wanderweg (94)RAHMENDREIECK und gehen von km 14.73 bis km 14.74 **geradeaus** über die Straße nach links in die Stadtmitte,

und dann mit **Rechtsbogen** weiter abwärts, rechts von der hohen Mauer mit zunächst Blick auf die Orangerie und auf den Turm des Schlosses Weilburg; bei km 14.79 quert eine Fußgängerbrücke in großer Höhe; bei km 14.82 mündet eine Treppe von links hinten parallel, und rechts zweigt die Straße ab nach Villmar, Weilmünster und Weinbach. Wir gehen von km 14.85 bis km 15.00 über die Oberlahnbrücke.

Hier endet die Zuständigkeit des Taunusklubs für den Wanderweg HESSENWEG1, der von hier aus vom Westerwaldverein bis Limburg betreut wird..

Zuständiger Verein:

von	bis	Verein	Markierer
km 0.00 Leun Bf. 	km 3.67 Braunfels Markt- platz	Usin- gen	Reinmöller
km 3.67 Braunfels Marktplatz (02)L	km 14.66 Weilburg Alter Friedhof	Stamm- kl.	Bokelmann Berberich
km 14.66 Weilburg Alter Friedhof (08)LV	km 15.00 Oberlahnbrücke	Stamm- kl.	Bokelmann Berberich